

17.
INTERNATIONALES
TRICKFILM FESTIVAL
FESTIVAL OF ANIMATED FILM
STUTT GART '10

04. – 09. MAI 2010



Pressemeldung vom 4. Mai 2010

Der Trickfilm zu Gast in Stuttgart

Stuttgart – Heute hat das 17. Internationale Trickfilm-Festival Stuttgart seine Pforten geöffnet. Damit ist wieder für sechs spannende Tage Trickfilm satt angesagt mit brisanten Themen, bunten Welten und skurrilen Gestalten. Bereits bei der ausverkauften Eröffnungsgala im größten Kino der Stadt war die Creme de la creme des internationalen Animationsfilms zu sehen. Aufgrund des großen Besucherandrangs sind auch viele weitere Vorstellungen wie die Welturaufführung von „Das Sandmännchen – Abenteuer im Traumland“, die große Äffle & Pferde-Geburtstagsgala und die fünf Programme des Internationalen Wettbewerbs nahezu ausverkauft.

Die Festivalleiter **Ulrich Wegenast** und **Dittmar Lumpp** zeigten sich zuversichtlich, trotz der schwierigen Rahmenbedingungen ein mit den Vorjahren vergleichbares Festival bieten zu können. Mit prominenten Rednern, internationalen Gästen und den besten Animationsfilmen aus aller Welt ging es los. Frau **Dr. Eisenmann**, Bürgermeisterin für Kultur, Bildung und Sport der Landeshauptstadt Stuttgart und Herr **Helmut Rau**, Minister im Staatsministerium Baden-Württemberg, ließen es sich nicht nehmen, bei der Eröffnung des 17. Internationalen Trickfilm-Festivals Stuttgart zugegen zu sein und die internationalen Gäste zu begrüßen. Durch den Abend führte gewohnt souverän der Fernsehmoderator **Markus Brock**.

Im Anschluss folgte der erste Teil des beliebten **Internationalen Wettbewerbs**, in dem erneut die besten Animationsfilme aus aller Welt nominiert sind. Darunter waren der **Oscar-Gewinner 2010** in der Kategorie "Bester animierter Kurzfilm", **"Logorama"** von François Alaux, Hervé de Crécy und Ludovic Houplain. In dieser globalisierungskritischen Animation jagen Michelinmännchen Ronald McDonald während der Metro-Goldwyn-Mayer-Löwe zusammen mit den Linux-Pinguinen aus dem Zoo ausbüchst.

In dem ebenfalls oscar-nominierten Burleske **"The Lady and the Reaper"**, produziert von **Antonio Banderas**, streitet ein Gott in Weiß mit Gevatter Tod um das Leben einer nicht mehr ganz so jungen Dame.

Ein brandaktuelles, aber auch sehr persönliches Drama entfaltet sich dagegen in Dustin Grellas Film **"Prayers for Peace"**, der vom tragischen Tod seines jüngeren Bruders im Irakkrieg erzählt und damit auch allen anderen Gefallenen ein filmisches Denkmal setzt.

Und auch vor Ort entstehen faszinierende Werke. **"Love&Theft"**, der neueste Film des international bekannte Filmemachers Andreas Hykade, entführte auf eine psychedelische Reise durch die (Trickfilm-) Geschichte.

Die Regisseure **Javier Recio Gracia** (**"The Lady and the Reaper"**), **Dustin Grella** (**"Prayers for Peace"**), **Joseph Pierce** (**"A Family Portrait"**) und **Andreas Hykade** (**"Love&Theft"**) stellten ihre Filme persönlich vor.

Auch die Mitglieder der Jurys, die sich aus bekannten Animationsfilmern wie **David Silverman** und **Phil Mulloy** zusammensetzten, werden anwesend sein.

Um 22:00 Uhr ging es dann weiter mit der **Opening-Party** im Festival-Café, wo sich Festivalmacher, Trickfilmer und Gäste in entspannter Atmosphäre austauschen konnten.

Und all jene, die keine Karten mehr bekommen haben, konnten sich auf dem **Open-Air** am Stuttgarter Schlossplatz bei freiem Eintritt mit der Deutschlandpremiere der neuesten Folgen der beliebten Serie „*Die Pinguine von Madagascar*“ und dem Film „*Madagascar*“ amüsieren.

Mehr Informationen finden Sie auf unserer www.itfs.de. Gerne schicken wir Ihnen auf Anfrage auch weiteres Bild- und Textmaterial zu.

Veranstalter: Film- und Medienfestival gGmbH, Schloßstraße 84, 70176 Stuttgart
Pressekontakt: Heiko Volz (Pressesprecher), Tel. 0711-92546-120, E-Mail: volz@festival-gmbh.de
Petra Rühle, Tel. 0711-92546-120, E-Mail: ruehle@festival-gmbh.de



Das Internationale Trickfilm-Festival Stuttgart – Festival of Animated Film (ITFS), 4. bis 9. Mai 2010, wurde 1982 gegründet und ist eines der weltweit größten und wichtigsten Festivals für Animationsfilm. In sieben Wettbewerbskategorien werden 56.000 Euro Preisgeld vergeben. Das ITFS arbeitet eng mit der FMX 2010, the 15th Conference on Animation, Effects, Games and Interactive Media zusammen, Europas größter Fachkonferenz für Animation, Effekte, Games und digitale Medien und veranstaltet gemeinsam mit der FMX und der Michael Schmetz Media Consult die Businessplattform Animation Production Day (4.-5. Mai 2010).